

E-Taxi-Standplatz in Wien



Eröffnung des eTaxi-Ladestandplatz im 9. Bezirk. Foto © Wien Energie/FOTObyHofer

Im Rahmen des Projekts eTaxi Austria hat Wien Energie in der Porzellangasse im 9. Wiener Gemeindebezirk einen weiteren eTaxi-Ladestandplatz errichtet. Jetzt wurde dieser gemeinsam mit der Bezirksvorsteherin Saya Ahmad und dem Projektteam in Betrieb genommen.





Automatische E-Ladestation für E-Taxis am Standplatz Porzellangasse. Foto (c) Wien Energie/ FOTObyHOFER

Mit diesem automatisierten Laden direkt an den Standplätzen werden die eTaxis automatisch aufgeladen, ohne dass man das Fahrzeug verlassen oder eine E-Tankstelle aufsuchen muss – für einen flüssigen eTaxi-Betrieb unerlässlich. Der eTaxi-Ladestandplatz am Alsergrund ist einer von insgesamt bis zu acht Standplätzen, die im Rahmen des Projekts eTaxi-Austria in Wien geplant sind.





Automatische E-Ladestation für E-Taxis am Taxistandplatz Porzellangasse 1-5, 1090 Wien (Wien Energie); © Wien Energie/FOTObyHOFER/Christian Hofer

Das Besondere an diesen Standplätzen ist die Matrix Charging Technologie vom Grazer Technologieunternehmen Easelink: Anstatt das E-Taxi mit einem Kabel an die Ladestelle anzustecken, wird das Fahrzeug, ausgestattet mit einem Connector am Unterboden, per Knopfdruck mit einer Ladeplatte am Taxistandplatz verbunden.





eTaxis Austria, Wien. Standort Simmering. Foto © Nicole Viktorik

Die ersten mit Matrix Charging ausgerüsteten Taxistandplätze in Österreich sind in der Wiener Vorgartenstraße und am Grazer Schillerplatz in Betrieb genommen worden. In Wien werden im Rahmen des Projekts bis zu 50 Fahrzeuge mit der Matrix Charging Technologie umgerüstet. Bis 2025 sollen in Wien nur noch emissionsfreie Fahrzeuge für den Taxibetrieb zugelassen werden.





v.l.n.r.: Hermann Stockinger (Easelink), Judith Schwentner (Vizebürgermeisterin), Barbara Urban (Verkehrsplanung), Elke Kahr (Bürgermeisterin), Bertram Werle (Stadtbaudirektor)
Foto: Stadt Graz/Fischer

Zusätzlich zum Projektkonsortium bestehend aus den Wirtschaftskammern Wien und Steiermark, Wien Energie und Energie Graz, Easelink, der Grazer Energieagentur, Taxi 40100 und Taxi 31300 sowie vibe moves you, Quintessenz und tbw research als Forschungsleiterin, tragen noch weitere österreichische Partner zur Machbarkeit dieses Projekts bei.

Das Projekt eTaxis Austria wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.

